



Stuart Jenks

## The London Customs Accounts

24 Henry VI (1445/46)

Quellen und Darstellungen zur hansischen Geschichte – Band 74

2018. 470 Seiten, broschiert.  
€ 60,- D | € 62,- A  
ISBN 978-3-412-50708-4

Die Londoner Zollakten des Mittelalters gewähren einen umfassenden Einblick in die Entwicklung des Handels von Stadt und Nation. Die Londoner Zollakten des Jahres 1445/46 zeigen erstmals im Mittelalter den gesamten Handel der Stadt an, und zwar just in dem Augenblick, in dem der Höhenflug Londons zur wichtigsten europäischen Stadt erkennbar wird.

Zugleich sind die englischen Zollakten Zeugnisse der effizientesten Finanzverwaltung des europäischen Mittelalters. Deshalb hält die Edition der Londoner Zollakten für 1445/46 auch die Vermerke der Rechnungsprüfer des Exchequers in der Zollakte selbst fest. Die Edition enthält auch Abschriften aller amtsinternen Protokolle und aller amtsexternen Unterlagen, die bei der Rechnungslegung der Zöllner herangezogen wurden. Die Einleitung erläutert die Abrechnungsprozeduren des Exchequers, so dass sich das Finanzwesen der englischen Krone allgemein wie am konkreten Beispiel der Londoner Zollverwaltung i.J. 1445/46 erschließt.

Die Edition ist auf etwa 40 Bände ausgelegt. Der hier angezeigte Band des Jahres 1445/46 wird im Druck sowie im Open Access publiziert. Alle weiteren Bände werden – in vier Abteilungen gegliedert nach den englischen Herrscherhäusern: I Plantagenets (bis 1399) / II Lancastrians (1399-1461) / III York (1461-85) / IV Tudor (1485-1555) – im Open Access auf der Internetseite des Hansischen Geschichtsvereins

[www.hansischergeschichtsverein.de](http://www.hansischergeschichtsverein.de) (<http://www.hansischergeschichtsverein.de>) sukzessive zugänglich gemacht.

Stuart Jenks, ausgebildet in Harvard, Yale und an der FU Berlin, lehrte bis zu seiner Pensionierung Mittlere Geschichte und Wirtschaftsgeschichte in Erlangen.